

# Information Arbeitsgenehmigungsverfahren-EU

Stand: Februar 2012



**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)

## Information zum Arbeitsgenehmigungsverfahren-EU für bulgarische und rumänische Staatsangehörige

### Das ändert sich zum 01.01.2012

Mit Beginn des Jahres entfällt die Arbeitserlaubnispflicht für

1. Hochschulabsolventen für eine der Qualifikation entsprechende Beschäftigung und deren Familienangehörige
2. Auszubildende für eine qualifizierte betriebliche Ausbildung

Keiner Arbeitsgenehmigung bedürfen bulgarische und rumänische Arbeitnehmer, die sich bereits seit drei Jahren ununterbrochen in Deutschland aufhalten. Studentische Aufenthaltszeiten können nur bis zu zwei Jahren anerkannt werden.

Die nachfolgenden Informationen beschreiben die wesentlichen Voraussetzungen zur Erlangung einer Arbeitsgenehmigung-EU und die für eine Entscheidung erforderlichen Unterlagen.

### 1. Allgemeiner Hinweis

Bulgarische und rumänische Unionsbürger können sich erst nach einer Übergangszeit auf die europäische Grundfreiheit der Arbeitnehmerfreizügigkeit berufen. Während dieser Übergangszeit - längstens bis zum 31.12.2013 – dürfen bulgarische oder rumänische Arbeitnehmer eine Beschäftigung nur mit einer Genehmigung der Bundesagentur für Arbeit ausüben und von Arbeitgebern nur beschäftigt werden, wenn sie eine solche Genehmigung besitzen. Grundlage ist § 284 des Sozialgesetzbuchs Drittes Buch.

Diese Genehmigung kann als Arbeitsberechtigung-EU oder als Arbeitserlaubnis-EU erteilt werden.

### 2. Arbeitsberechtigung-EU

Die Arbeitsberechtigung-EU eröffnet einen uneingeschränkten Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt. Ein Anspruch besteht zum Beispiel nach einer zwölfmonatigen ununterbrochenen Beschäftigung im Bundesgebiet oder für Familienangehörige eines Deutschen.

### 3. Arbeitserlaubnis-EU

Im Unterschied zur unbeschränkten Arbeitsberechtigung-EU (s. Nr. 2) wird die Geltungsdauer und der Geltungsbereich einer Arbeitserlaubnis-EU beschränkt.

#### 3.1. Unter welchen Voraussetzungen kann eine Arbeitserlaubnis-EU erlangt werden?

Die Erteilung einer Arbeitserlaubnis-EU setzt voraus, dass:

- eine Rechtsvorschrift den Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt gewährt,
- ein konkretes Arbeitsplatzangebot vorliegt,
- kein bevorrechtigter Arbeitnehmer für die konkrete Beschäftigung zur Verfügung steht (Vorrangprüfung) und
- die Arbeitsbedingungen mit denen inländischer Arbeitnehmer vergleichbar sind.

##### a) Was ist die Vorrangprüfung?

Bei der Vorrangprüfung wird geprüft, ob für den konkreten Arbeitsplatz bevorrechtigte Bewerber zur Verfügung stehen. Bevorrechtigt sind Deutsche und ausländische Bürger, die im Arbeitsmarktzugang Deutschen gleichgestellt sind.

##### b) Prüfung der Beschäftigungsbedingungen

Die Prüfung erstreckt sich auf die Arbeits- und Lohnbedingungen, die nicht ungünstiger sein dürfen als die Beschäftigungsbedingungen vergleichbarer inländischer Arbeitnehmer. Grundlage sind Tarifverträge oder ortsübliche Beschäftigungsbedingungen.

#### 3.2. Sie wollen eine qualifizierte Tätigkeit ausüben, die eine mindestens zweijährige Berufsausbildung voraussetzt?

**Fachkräfte** können für eine Beschäftigung, die eine mindestens zweijährige Berufsausbildung voraussetzt unter erleichterten Bedingungen (keine arbeitsmarktliche Vorrangprüfung) zum Arbeitsmarkt zugelassen werden, wenn die Arbeitsbedingungen denen vergleichbarer inländischer Beschäftigter entsprechen.

Für die Prüfung dieser Voraussetzungen werden folgende Unterlagen benötigt:

- Vollständig ausgefüllter Antrag auf Arbeitsgenehmigung-EU
- Stellenbeschreibung (bitte verwenden Sie hierzu den als Anlage beigefügten Vordruck)
- Entwurf des Arbeitsvertrages
- Kopie der Freizügigkeitsbescheinigung **oder** Personalseite eines amtlichen Ausweises

### **3.3. Sie wollen eine Helfer- oder Anlerntätigkeit ausüben, für die keine – mindestens 2-jährige - Berufsausbildung erforderlich ist?**

In diesen Fällen ist zunächst zu unterscheiden ob Sie Ihren Wohnsitz bzw. gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland oder im Inland (im Bundesgebiet) haben.

- a) Wenn Sie Ihren Wohnsitz bzw. gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben und zur Beschäftigungsaufnahme neu einreisen wollen, kann eine Arbeitserlaubnis-EU nur erteilt werden, wenn die Tätigkeit in der Beschäftigungsverordnung (BeschV) aufgeführt ist.
- b) Die BeschV findet keine Anwendung, wenn Sie Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Bundesgebiet haben.

Von einem Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Bundesgebiet wird ausgegangen, wenn Sie seit mindestens drei Monaten in Deutschland leben. Dies können Sie durch die Bescheinigung über das gemeinschaftsrechtliche Aufenthaltsrecht (Freizügigkeitsbescheinigung) **oder** die Meldebescheinigung der Gemeinde mit Kopie der Personalseite eines amtlichen Ausweises nachweisen.

Für die Prüfung, ob Ihnen für eine Helfer- oder Anlerntätigkeit eine Arbeitserlaubnis-EU erteilt werden kann, werden folgende Unterlagen benötigt:

- Vollständig ausgefüllten Antrag auf Arbeitsgenehmigung- EU
- Stellenbeschreibung oder Vermittlungsauftrag (bitte verwenden Sie hierfür den als Anlage beigefügten Vordruck)
- Entwurf des Arbeitsvertrages

### **4. Wo ist der Antrag auf Arbeitsgenehmigung-EU zu stellen und wer beantwortet meine Fragen?**

Bitte senden Sie vor der beabsichtigten Arbeitsaufnahme Ihre Antragsunterlagen an das für die Entscheidung über Ihren Antrag auf Arbeitsgenehmigung-EU zuständige Arbeitserlaubnis-Team (AE-Team) der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit.

Zuständig ist das AE-Team, in deren Bezirk Ihr Arbeitgeber seinen Betriebssitz hat. Eine Übersicht finden Sie in der Anlage zu diesem Merkblatt.

Bitte bedenken Sie, dass Anträge in großer Zahl gestellt werden und die Prüfung der Antragsunterlagen und der Zulassungsvoraussetzungen eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen.

Reichen Sie daher bitte die für eine Entscheidung erforderlichen Unterlagen rechtzeitig; mindestens 4 Wochen, vor der beabsichtigten Arbeitsaufnahme ein. Achten Sie auch auf die Vollständigkeit der Unterlagen. Dadurch lassen sich Rückfragen und Verzögerungen bei der Bearbeitung vermeiden.

## **4.1. Wer beantwortet meine Fragen?**

Auskünfte zum Arbeitsgenehmigungsverfahren-EU erteilt und Fragen hierzu beantwortet Ihnen Ihr zuständiges AE-Team. Dieses erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer:  
**0228 713-2000**

### **Hinweis:**

Allgemeine Informationen über das Arbeitsgenehmigungsverfahren-EU erhalten Sie auch im Internet unter der Navigation [www.zav.de](http://www.zav.de) > Arbeitsmarktzulassung. Hier finden Sie außerdem das Merkblatt 7, das über die Zulassungsvoraussetzungen und das Zulassungsverfahren auch für besondere Personenengruppen (z.B. Saisonbeschäftigte, Haushalthilfen) informiert.

**ANLAGE 1 – STELLENBESCHREIBUNG (DIE STELLENBESCHREIBUNG FINDEN SIE AUCH IM INTERNET UNTER [WWW.ZAV.DE](http://WWW.ZAV.DE) )**

**ANLAGE 2 – ZUSTÄNDIGKEITEN**



Zuständige Stützpunkte und Teams der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) für die Durchführung des Arbeitsmarktzulassungsverfahrens ab 1. Mai 2011

## Zentrale Auslands- und Fachvermittlung

Zentrale Rufnummer: 0228 713-2000

**Team 323**  
**Dahlmannstraße 23**  
**47169 Duisburg**

Fax: 0203/ 9907 279-237 od 287

[ZAV-Duisburg.AE-  
Team323@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV-Duisburg.AE-Team323@arbeitsagentur.de)

Regionale Zuständigkeit für den Bezirk der Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen und ausgewählte Agenturen für Arbeit der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen

AA Ahlen  
AA Bielefeld  
AA Bochum  
AA Braunschweig  
AA Bremen  
AA Bremerhaven  
AA Celle  
AA Coesfeld  
AA Detmold  
AA Dortmund  
AA Duisburg  
AA Emden  
AA Essen  
AA Gelsenkirchen  
AA Goslar  
AA Göttingen  
AA Hagen  
AA Hameln  
AA Hamm  
AA Hannover  
AA Helmstedt  
AA Herford  
AA Hildesheim  
AA Iserlohn  
AA Leer  
AA Lüneburg  
AA Meschede  
AA Münster  
AA Nienburg  
AA Nordhorn  
AA Oberhausen  
AA Oldenburg  
AA Osnabrück  
AA Paderborn  
AA Recklinghausen  
AA Rheine  
AA Soest  
AA Stade  
AA Uelzen  
AA Vechta  
AA Verden  
AA Wesel  
AA Wilhelmshaven  
AA Wuppertal

**Team 324**  
**Dahlmannstraße 23**  
**47169 Duisburg**

Fax: 0203/ 9907 279-259

[ZAV-Duisburg.AE-  
Team324@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV-Duisburg.AE-Team324@arbeitsagentur.de)

Regionale Zuständigkeit für den Bezirk der Regionaldirektion Baden-Württemberg

AA Aalen  
AA Balingen  
AA Freiburg  
AA Göppingen  
AA Heidelberg  
AA Heilbronn  
AA Karlsruhe  
AA Konstanz  
AA Lörrach  
AA Ludwigsburg  
AA Mannheim  
AA Nagold  
AA Offenburg  
AA Pforzheim  
AA Rastatt  
AA Ravensburg  
AA Reutlingen  
AA Rottweil  
AA Schwäbisch Hall  
AA Stuttgart  
AA Tauberbischofsheim  
AA Ulm  
AA Villingen-Schwenningen  
AA Waiblingen

**Team 325**  
**Dahlmannstraße 23**  
**47169 Duisburg**

Fax: 0203/ 9907 279-238

[ZAV-Duisburg.AE-  
Team325@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV-Duisburg.AE-Team325@arbeitsagentur.de)

Regionale Zuständigkeit für den Bezirk der Regionaldirektionen Berlin-Brandenburg, Nord, Sachsen-Anhalt -Thüringen und Sachsen

AA Altenburg  
AA Annaberg-Buchholz  
AA Bad Oldesloe  
AA Bautzen  
AA Berlin Mitte  
AA Berlin Nord  
AA Berlin Süd  
AA Chemnitz  
AA Cottbus  
AA Dessau  
AA Dresden  
AA Eberswalde  
AA Elmshorn  
AA Erfurt  
AA Flensburg  
AA Frankfurt (Oder)  
AA Gera  
AA Gotha  
AA Halberstadt  
AA Halle  
AA Hamburg  
AA Heide  
AA Jena  
AA Kiel  
AA Leipzig  
AA Lübeck  
AA Magdeburg  
AA Merseburg  
AA Neubrandenburg  
AA Neumünster  
AA Neuruppin  
AA Nordhausen  
AA Oschatz  
AA Pirna  
AA Plauen  
AA Potsdam  
AA Riesa  
AA Rostock  
AA Sangerhausen  
AA Schwerin  
AA Stendal  
AA Stralsund  
AA Suhl  
AA Wittenberg  
AA Zwickau

Zuständige Stützpunkte und Teams der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) für die Durchführung des Arbeitsmarktzulassungsverfahrens ab 1. Mai 2011

## Zentrale Auslands- und Fachvermittlung

**Zentrale Rufnummer: 0228 713-2000**

### Team 316

Fischerfeldstraße 10-12  
60311 Frankfurt a. Main

Fax: 069/ 2171- 910 2279

[ZAV-Frankfurt.AE@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV-Frankfurt.AE@arbeitsagentur.de)

Regionale Zuständigkeit für den Bezirk der Regionaldirektion Hessen

AA Bad Hersfeld  
AA Darmstadt  
AA Frankfurt  
AA Fulda  
AA Gießen  
AA Hanau  
AA Kassel  
AA Korbach  
AA Limburg  
AA Marburg  
AA Offenbach  
AA Wetzlar  
AA Wiesbaden

### Team 326

Villemombler Straße 76  
53123 Bonn

Fax: 0228/ 713 270-1030 od 1034

[ZAV-Bonn.AE@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV-Bonn.AE@arbeitsagentur.de)

Regionale Zuständigkeit für den Bezirk der Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland und ausgewählte Agenturen für Arbeit der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen

AA Aachen  
AA Bad Kreuznach  
AA Bergisch Gladbach  
AA Bonn  
AA Brühl  
AA Düren  
AA Düsseldorf  
AA Kaiserslautern  
AA Koblenz  
AA Köln  
AA Krefeld  
AA Landau  
AA Ludwigshafen  
AA Mainz  
AA Mayen  
AA Mönchengladbach  
AA Montabaur  
AA Neunkirchen  
AA Neuwied  
AA Pirmasens  
AA Saarbrücken  
AA Saarlouis  
AA Siegen  
AA Solingen  
AA Trier

### Team 315

Kapuziner Straße 26  
80337 München

Fax: 089/ 5154 - 250 6678

[ZAV-Muenchen.AE@arbeitsagentur.de](mailto:ZAV-Muenchen.AE@arbeitsagentur.de)

Regionale Zuständigkeit für den Bezirk der Regionaldirektion Bayern

AA Ansbach  
AA Aschaffenburg  
AA Augsburg  
AA Bamberg  
AA Bayreuth  
AA Coburg  
AA Deggendorf  
AA Donauwörth  
AA Freising  
AA Hof  
AA Ingolstadt  
AA Kempten  
AA Landshut  
AA Memmingen  
AA München  
AA Nürnberg  
AA Passau  
AA Pfarrkirchen  
AA Regensburg  
AA Rosenheim  
AA Schwandorf  
AA Schweinfurt  
AA Traunstein  
AA Weiden  
AA Weilheim  
AA Weißenburg  
AA Würzburg